**Protokoll
über die 049. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und
Liegenschaften am 13.03.2008**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:18 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Wilke, Wolfgang CDU-Fraktion und Liberale

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Holtzhauer, Rolf Dr. med. Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Harder, André SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Brauer, Hagen Dr. CDU-Fraktion und Liberale
Frank, Ruth Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Krömer, Frank-Peter Fraktion Unabhängige Bürger
Friedrich, Claudia CDU-Fraktion und Liberale
Schüller, Horst SPD-Fraktion

Verwaltung

Kühne, Mathias Dr.
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Oechslein, Hans-Dieter
Wolf, Josef Dr.

Gäste

Güll, Gerd CDU-Fraktion und Liberale

Leitung: Wolfgang Wilke

Schriftführer: Rudi Hinz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 048. Sitzung vom 21.02.2008 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
- 4.1. Leitsätze zur Weiterentwicklung der Beteiligungsverwaltung in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01690/2007
5. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Wilke eröffnet die 049. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 Ausschussmitgliedern fest.

Protokollnotiz:

Ab dem Tagesordnungspunkt 4.1 sind 8 Ausschussmitglieder anwesend.

Beschluss:

Der festgestellten Tagesordnung, einschließlich der übergebenen 1. Nachtragstagesordnung mit TOP 4.1 (öffentlicher Teil) und der 2. Nachtragstagesordnung mit TOP 8.3 (nicht öffentlicher Teil) wird zugestimmt.

**zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 048. Sitzung vom 21.02.2008
(öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Sitzungsniederschrift der 048. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften vom 21.02.2008 (öffentlicher Teil) bei 1 Stimmenthaltungen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

- entfällt -

zu 4 Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Leitsätze zur Weiterentwicklung der Beteiligungsverwaltung in der
Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01690/2007**

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von Herrn Dr. Wolf, ergänzt durch Herrn Oechslein, eingebracht und erläutert.

Nachfragen von Herrn Harder zu den Beratungen in den Fraktionen und der künftigen Vorlage der Wirtschaftspläne im Ausschuss werden diskutiert.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Vorlage mit Beschlussvorschlag:

“Die Stadtvertretung nimmt folgende Leitsätze zur Weiterentwicklung der Beteiligungsverwaltung in der Landeshauptstadt Schwerin zur Kenntnis:

1. Die Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS) und die Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung GmbH (GBV) werden zu einer Steuerungs- und Beteiligungsgesellschaft GmbH zusammengeführt, die alle städtischen Beteiligungen begleitet. Für die Gesellschaft werden zwei Geschäftsführer bestellt. Mit der entsprechenden Einzelbeschlussvorlage ist auch ein Geschäftsverteilungsplan der neuen Gesellschaft zu erarbeiten. Die Vorlage ist der Stadtvertretung bis spätestens November 2007 zur Abstimmung vorzulegen.

2. Mit Ausnahme der SWS/GBV werden grundsätzlich für alle städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe nur noch ein Geschäftsführer bzw. Werk-/Betriebsleiter bestellt. Das Vier-Augen-Prinzip in den Gesellschaften und Eigenbetrieben wird beibehalten und mit qualifizierten Mitarbeitern, beispielsweise Prokuristen, umgesetzt.
3. Es ist ein einheitliches Controlling- und Berichtssystem zu entwickeln, um eine transparente und zeitnahe Information über die wirtschaftliche Situation der Gesellschaften bzw. Eigenbetriebe für Aufsichtsgremien und Stadtvertretung zu gewährleisten.
4. In Leitfäden wird das Zusammenwirken zwischen Gesellschaftervertreter, Aufsichtsgremien, Stadtvertretung, Geschäftsführung und Steuerungs- und Beteiligungsgesellschaft verbindlich geregelt.
5. Der Stadtvertretung ist im April 2008 ein Zwischenbericht über den Stand der Umsetzung vorzulegen.
6. Zur steuerlichen Optimierung wird geprüft, ob die SAS GmbH als Tochterunternehmen dem SWS-Verbund zugeordnet werden sollte. Für die WGS GmbH sind keine diesbezüglichen Änderungen vorgesehen.“

einstimmig **zur Kenntnis**.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Sonstiges

- entfällt -

gez. Wolfgang Wilke

Vorsitzender

gez. Rudi Hinz

Protokollführer